Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule
Schule von Klasse 1 bis 13

Quitzowstraße 141, 10559 Berlin, Tel. 030 / 398 352 10

Leitfaden für Schülerinnen und Schüler der 11. Klasse

Schuljahr 2020/2021

Name:_____ Klasse: _____

Inhaltsverzeichnis

1. Willkommen! S. 2
2. Welche Regeln gelten an der THG? (Verpflichtungserklärung) S. 3
3. Wann finden meine Klausuren statt? S. 5
4. Was muss ich tun, wenn ich krank bin? (Fehlzeitenregelung) S. 6
5. Beurlaubung vom Unterricht aus religiösen Gründen S. 8
6. Wie setzt sich in einem Fach meine Note zusammen? S. 9
7. Welche Note entspricht welcher Punktzahl? (Punktetabelle) S. 10
8. Wie geht es nach der 11. Klasse weiter? (Versetzungsregeln) S. 11
9. Wie könnte es nach der Schule weitergehen? (Berufsberatung) S. 12
10. Betriebspraktikum S. 13
    10.1. Betriebspraktikum-Laufzettel S. 15
    10.2. Praktikumsreflexion S. 16
11. Dies und das S. 20
    Wahlpflichtkurswechsel
    Lehrbücher
    Laufbahnplanung
    Wichtige Adressen
    Quellen
    Schulabmeldung
    Verhalten im Brandfall
    Ferienzeiten
    Glossar
12. Corona S. 24

1. Willkommen!

Liebe Schülerinnen und Schüler der 11. Klassen,

herzlich willkommen in der gymnasialen Oberstufe der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule (Schule von Klasse 1 bis 13)!

Es beginnt nun ein neuer Abschnitt in Ihrer Schullaufbahn: Sie haben sich dazu entschlossen, weiterhin die Schule zu besuchen, um das Abitur zu erlangen.

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie künftig immer mehr Eigenverantwortung und Selbständigkeit im Lernen und Handeln übernehmen. Dabei werden wir Sie unterstützen!

Dieser Leitfaden soll Ihnen in vielen wichtigen Fragen zur Oberstufe eine Hilfe sein. Natürlich können Sie uns Lehrer_innen auch jederzeit um Rat bitten.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg auf Ihrem Bildungsweg an der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule!

2. Welche Regeln gelten an der THG?
(Verpflichtungserklärung)

1. Wir respektieren Mitschüler_innen, Mitarbeiter_innen und Gäste unserer Schule.

Ich verletze keinen Menschen mit Worten, Gesten oder Taten und habe auch selbst einen Anspruch auf respektvolle Behandlung.

2. Pünktlichkeit und Ordnung sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Schule.

Ich komme pünktlich zum Unterricht und zu anderen schulischen Terminen und habe täglich meine Schultasche mit Arbeitsmaterialien dabei. Die 1. Stunde beginnt um 08:15 Uhr. Nach 08:15 Uhr ist das Schulgebäude verschlossen. Ein Aufenthalt ist dann, bis zu Beginn der 2. Stunde, in der Mensa oder außerhalb des Schulgeländes möglich. Die 1. Stunde gilt dann als unentschuldigtes Fehlen.

3. Die Schule ist ein sicherer Ort.

Wir sind ein Vorbild für die jüngeren Schüler_innen und nehmen Rücksicht aufeinander. Besonders achten wir auch auf unsere Inklusionsschüler_innen (oft in der Lernwerkstatt in der 3. Etage).

In den Freistunden erfolgt der Aufenthalt im oberen Teil der Mensa, im Aufenthaltsraum der Oberstufe R 0.23, im Altbau, in der OS-Bibliothek oder außerhalb des Schulgeländes. Der längere Aufenthalt in den Fluren der Schulgebäude ist nicht gestattet.

4. Konflikte lassen sich friedlich lösen.

Ich weiß, dass mir bei Konflikten Streitschlichter_innen und Vertrauenslehrer_innen an unserer Schule zu Seite stehen.

5. Moderne Kommunikationstechnik kann uns sehr helfen.

Ich weiß, dass die Nutzung von Handys, Smartphones, Kameras usw. Persönlichkeitsrechte verletzen, den Unterrichtsablauf oder das Ruhebedürfnis anderer stören kann. Deshalb ist die Nutzung während des Unterrichts nur dann gestattet, wenn dieses von einer Lehrkraft zuvor ausdrücklich erlaubt wurde.

Außerhalb des Unterrichts ist die Nutzung des Handys erlaubt, solange keinem_r anderen dadurch Schaden zugefügt wird.

6. Ein gutes äußeres Bild ist für unsere Schule und unser Wohlbefinden wichtig.

Ich beschmiere und beschädige keine Wände und Gegenstände. Ich weiß, dass meine Eltern, Erziehungsberechtigte bzw. ich für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Beschädigungen aufkomme/n.

7. Mein Eigentum soll sicher sein.

Ich bringe keine Wertsachen oder größere Geldbeträge in die Schule mit, da die Schule keine Haftung bei Verlust oder Beschädigung auf dem Schulgelände oder bei Schulveranstaltungen außerhalb des Schulgeländes übernimmt.

8. Wir schützen unsere Gesundheit und die Gesundheit anderer.

Ich weiß, dass das Rauchen auf dem gesamten Schulgelände untersagt ist. Ich trage in der Schule nur die Kleidung, die den Raumtemperaturen angemessen ist. Ich halte mich an die Hygieneregeln der Schule.

Unterschrift Schüler_in Unterschrift Eltern/Erziehungsberechtigte

3. Wann finden meine Klausuren statt?

Klassenarbeiten heißen ab jetzt Klausuren und werden in fast allen Fächern geschrieben.

Fach	**Termin und Punkte im 1. Halbjahr**	**Termin und Punkte im 2. Halbjahr**
Deutsch	/	/
Englisch	/	/
Französisch / Latein	/	/
Geschichte	/	/
Erdkunde (Geographie)	/	/
Mathematik	/	/
Physik	/	/
Chemie	/	/
Biologie	/	/
Philosophie/ Informatik	/	/
Musik/ Kunst / Darstellendes Spiel	/	/
Wahlpflichtkurs 1:	/	/
Wahlpflichtkurs 2:	/	/
Nachklausuren		
	/	/

4. Was muss ich tun, wenn ich krank bin? (Fehlzeitenregelung)

1. Meldung der Krankheit in der Schule

Ihre Krankmeldung (email) muss am ersten Tag der Erkrankung bis 8.00h bei der Klassenlehrerin/ beim Klassenlehrer eingehen.

Dauert ihre Erkrankung länger als 2 Tage an, müssen Sie ein schriftliches Entschuldigungsschreiben ihrer Eltern (sofern sie nicht volljährig sind) oder ein ärztliches Attest, beides im Original, entweder per Post oder persönlich innerhalb von 3 Werktagen der Schule zukommen lassen (Sekretariat oder Klassenlehrer).

Beispiel eines Entschuldigungsschreibens

Sehr geehrter Frau/ Herr … ,

ich melde mich/ meine Tochter/ meinen Sohn …… für den 5.12.2018 krank. Ich/Meine Tochter/ mein Sohn werde/wird voraussichtlich wieder am 7.12.2018 zum Unterricht erscheinen.

Ich bitte Sie, mein Fehlen/ das Fehlen meiner Tochter/ meines Sohnes zu entschuldigen.

Mit freundlichem Gruß

Unterschrift *Datum*

2. Meldung der Krankheit an Klausurtagen oder bei angekündigten Lernerfolgskontrollen

Zusätzlich zur Krankmeldung per Mail bis 8.00h beim Klassenlehrer ist ein ärztliches Attest notwendig. Dieses Attest müssen Sie im Original per Post oder persönlich innerhalb von 3 Werktagen der Schule zukommen lassen (Sekretariat oder Klassenlehrer).

3. Abmeldung während des Unterrichts

Sollte Ihnen während des Unterrichts unwohl werden, melden Sie sich bitte im Sekretariat ab.

4. Wichtige Hinweise

- Sollte ihre Krankmeldung per Mail bei der Klassenlehrerin/ beim Klassenlehrer nicht bis 8.00h eingegangen sein, fehlen Sie unentschuldigt.
- Wenn Sie eine Klausur schreiben sollten, obwohl Sie krankgeschrieben sind, wird diese Klausur nicht gewertet. In diesem Fall müssen Sie die Klausur, sobald Sie wieder gesund sind, nachschreiben.
- Geben Sie die Entschuldigung bzw. das Attest zu spät ab, wird sie bzw. es nicht berücksichtigt.
- Es gibt zentral organisierte Nachschreibetermine. Diese Termine finden Sie am Infobrett der Oberstufe vor dem Büro des Oberstufenkoordinators.
- Mit der Vollendung des 18. Lebensjahres dürfen sie sich selbst entschuldigen.

5. Beurlaubung vom Unterricht aus religiösen oder weltanschaulichen Gründen (laut AV Schulpflicht)

Folgende Regelungen gelten für Berlin

(1) Schüler_innen aller Schularten und Bildungsgänge haben an den folgenden Feiertagen ihrer Religionsgemeinschaft unterrichtsfrei. Diese unterrichtsfreien Tage gelten nicht als Fehltage.
Unterrichtsfreie Tage sind für:

muslimische Schüler_innen:

- erster Tag des Ramadanfestes (Seker Bayrami/ Idul Fitr)
- erster Tag des Opferfestes (Kurban Bayrami/ Idul Adha)

katholische Schüler_innen:

- 6. Januar (Fest der Erscheinung des Herrn)
- Fronleichnam (Donnerstag nach Trinitatis)
- 1. November (Allerheiligen)

evangelische Schüler_innen:

- 31. Oktober (Reformationstag)
- Buß- und Bettag

jüdische Schüler_innen:

- Rosch Haschana (Neujahr)- zwei Tage
- Jom Kippur (Versöhnungstag) - ein Tag
- Sukkot (Laubhüttenfest) - zwei Tage
- Schemini Azeret (Schlussfest) - ein Tag
- Pessach (Passahfest) - vier Tage
- Schawuot (Wochenfest) - zwei Tage

Die Daten der beweglichen muslimischen und jüdischen Feiertage werden gesondert durch eine Verwaltungsvorschrift bekannt gegeben.

6. Wie setzt sich in einem Fach meine Note zusammen?

→ Zeugnisnotenregelung laut VO-GO (Verordnung über die gymnasiale Oberstufe)

Die Zeugnisnoten ergeben sich aus der **Klausurnote** und den **Noten des Allgemeinen Teils** (AT).

Die Klausuren dauern mindestens 90 Minuten.

Es wird in der Regel eine Klausur pro Halbjahr geschrieben.
Der AT-Teil setzt sich zusammen aus Kurzkontrollen in schriftlicher, mündlicher oder praktischer Form sowie der Mitarbeit.

In die Endjahresnote fließt die Note aus dem 1. Halbjahr mit ein.

7. Welche Note entspricht welcher Punktzahl?

Punkte	15	**14**	13	12	**11**	10	09	**08**	07
Note	1+	**1**	1-	2+	**2**	2-	3+	**3**	3-

Punkte	06	**05**	04	03	**02**	01	00
Note	4+	**4**	4-	5+	**5**	5-	6

Auszug aus dem Berliner Schulgesetz § 58 Lernerfolgskontrollen und Zeugnisse:

1. **"sehr gut"** (1) - wenn die Leistung den Anforderungen *in besonderem Maße* entspricht,

2. **"gut"** (2) - wenn die Leistung den Anforderungen *voll entspricht*,

3. **"befriedigend"** (3) - wenn die Leistung *im Allgemeinen* den Anforderungen entspricht,

4. **"ausreichend"** (4) - wenn die Leistung zwar *Mängel* aufweist, aber im Ganzen den *Anforderungen noch entspricht*,

5. **"mangelhaft"** (5) - wenn die Leistung den *Anforderungen nicht entspricht*, jedoch erkennen lässt, dass die notwendigen *Grundkenntnisse* vorhanden sind und die *Mängel* in absehbarer Zeit *behoben* werden können,

6. **"ungenügend"** (6) - wenn die Leistung den Anforderungen *nicht entspricht* und selbst die *Grundkenntnisse so lückenhaft* sind, dass die *Mängel* in absehbarer Zeit *nicht behoben werden können*.

8. Wie geht es nach der 11. Klasse weiter?

(Versetzungsregeln von der E-Phase in die Qualifikationsphase)

(gemäß VO-GO §18)

Man wird in die Qualifikationsphase (Q1) **versetzt**, **wenn** man:

- in allen Fächern mit mindestens 04 Punkten bewertet wurde,
- in 2 Fächern oder Kursen (Wahlpflicht- oder Basiskursen) mit weniger als 04 Punkten bewertet wurde, darunter nur ein mit 0 Punkten bewertetes Fach und jeweils ein **Ausgleich** vorliegt.

Ein **Ausgleich liegt** bei **mindestens 07 Punkten** in mindestens zwei verschiedenen Fächern vor.

Bsp.: Mathe 03P, Englisch 0P→**Ausgleich** Deutsch 07P, Bio 07P

Achtung: Für den **Ausgleich** darf entweder nur die Note des Wahlpflichtkurses oder nur die des entsprechenden Kurses im Fundamentalbereich (Unterricht im Klassenverband) herangezogen werden.

Nur **eine** Note aus Musik, Kunst, Darstellendes Spiel oder Sport zählt.

Man wird **nicht** in die Qualifikationsphase versetzt, **wenn** man

- in **mehr** als einem Fach mit 0 Punkten bewertet wurde,
- in **mehr** als zwei Fächern mit weniger als 04 Punkten bewertet wurde,
- in zwei Fächern mit weniger als 04 Punkten bewertet wurde und kein entsprechender Ausgleich vorliegt.

9. Wie könnte es nach der Schule weitergehen (nach der 11./12./13. Jahrgangsstufe)?

Jugendberufsagentur
Berlin

Katrin Mey
Berufsberaterin für die gymnasiale Oberstufe
030 5555 45 1614
katrin.mey@arbeitsagentur.de

Kontakt Berufsberatung JBA Mitte für Schüler/innen

- Beratungstage in der Schule

- Anmeldelisten liegen bei Frau Yatkın im Sekretariat aus, einfach vorbeigehen und sich eintragen (Timer bzw. Mobilphone mitnehmen und den Termin auch in den eigenen Kalender eintragen!)
- www.berufsberatung-kontakt.de
- Jugendberufsagentur Mitte
  Lehrter Str. 46, 10557 Berlin

10. Betriebspraktikum

Vertiefte Berufsorientierung in Berlin Mitte

Dein Praktikum in Klasse 11

Infos und Abläufe

Viel Erfolg auf der Suche nach Ihrem geeigneten Praktikumsplatz!

Termine

Bewerbermesse : **„Chancen für ein Praktikum“**
05.11.2020 von 13.30-15.00 in der Mensa der THG
Mit verschiedenen Betrieben Kontakt aufnehmen und nach Praktikums- und Karrieremöglichkeiten fragen und einen Vertrag organisieren.

Praktikumsvertrag: **11.12.2020** Abgabe des Praktikumsvertrages bei der Klassenlehrerin/ beim Klassenlehrer.

Praktikum: **22. bis 26.03.2021**

Praktikumsreflexion: **26.02.2021** Abgabe des Reflexionsbogens und der PowerPoint Präsentation (als digitale Version) bei der Klassenlehrerin/ beim Klassenlehrer. Die Orientierung dafür finden Sie im Leitfaden.

Der Vertrag

Wenn Sie einen geeigneten Platz gefunden haben, was muss ich dann tun?

1. Den Laufzettel für das Betriebspraktikum (S. 16) bei der Praktikumsstelle vorlegen und unterschreiben lassen.
2. Den unterschriebenen Laufzettel bei der Klassenlehrerin/beim Klassenlehrer vorlegen und bei Genehmigung den Vertrag (2 Ausfertigungen) entgegennehmen.
3. Den Vertrag der Praktikumsstelle vorlegen und unterschreiben lassen.
4. Die eine Ausfertigung bleibt im Betrieb, die andere unterschriebene Ausfertigung bei der Klassenlehrerin/beim Klassenlehrer abgeben.
5. Sie haben es geschafft, nun kann das Praktikum losgehen!

10.1. Betriebspraktikum-Laufzettel

Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule
Quitzowstraße 141
10559 Berlin
Tel. 030/39835210 - Fax. 030/3983522

Betriebspraktikum vom 22.03. - 26.03.2021

Klasse E-_____

Wir sind bereit, die Schülerin/ den Schüler _____
in der genannten Zeit zu betreuen.

Name des Praktikumsbetriebs _____

Straße _____

PLZ _____

Telefon _____

Ansprechpartner im Betrieb Frau/Herr _____

Datum_____ Unterschrift_____

10.2. Praktikumsreflexion

Die Abgabe der vollständigen Praktikumsreflexionsunterlagen umfasst folgende drei Punkte:

1. Reflexion über Skalierungsleiste
2. Reflexionsbogen
3. PowerPoint Präsentation

Einzureichen sind alle Unterlegen als Word, Open Office oder PDF Datei.

1. Reflexion über Skalierungsleiste

a. Mein Praktikum hat mir Spaß gemacht.

b. Ich wäre in der Zeit lieber zur Schule gegangen.

c. Ich habe interessante Einblicke in die Arbeitswelt bekommen.

d. Das Praktikum hat mich in meiner Studien- und Berufsorientierung weitergebracht.

e. Mein Praktikum hat Einfluss auf die Wahl meiner (Leistungs-)Kurse in Jahrgang 12.

f. Ich fand das Praktikum anstrengender als Schule.

g. Mein Praktikumsbericht ist schon fertig.

h. Ich würde meinen Praktikumsplatz anderen Schüler*innen empfehlen.

1
Stimmt gar nicht

10
Absolut richtig

2. Reflexionsbogen

Praktikumsort:	
Zeitraum:	**Tägliche Arbeitszeit von/bis:**
Genaue Anschrift/Kontaktdaten/Kontaktperson:	
Infos zu meinem Praktikumsunternehmen/meiner Praktikumssituation:	
Diese Kleiderordnung ist vorgeschrieben:	

Aufgaben, die ich übernommen habe:
Aspekte, die mir sehr gefallen haben
Aspekte, die ich mir anders gewünscht habe
Konkreter Mehrwert für die eigene Studien- und Berufsorientierung: **Welchen Sinn hatte das Praktikum für dich? Welche Erfahrungen kannst du später wieder gebrauchen?**
Planung der nächsten Schritte:

3. Powerpoint Präsentation

Mein Praktikum:

- Praktikumsort
- Vorbereitung: Im Besonderen, wie hast du den Kontakt zu dem Betrieb aufgenommen, wie hast du dich beworben?
- Aufgaben, die ich übernommen habe
- Konkreter Mehrwert für die eigene Studien- und Berufsorientierung: Welchen Sinn hatte das Praktikum für dich? Welche Erfahrungen kannst du später wieder gebrauchen?
- Aspekte, die mir sehr gefallen haben
- Aspekte, die ich mir anders gewünscht habe

Message an die zukünftigen 11. Klassen:

- Worauf ist bei der Praktikumssuche und der Wahl des Praktikumsplatzes zu achten?
- Welche Stolpersteine gab es?
- Welche Tipps würdest du gerne weitergeben?

11. Dies und das

Ist ein Wahlpflichtkurswechsel zum Halbjahr möglich?

Ein Wechsel des Wahlpflichtkurses ist grundsätzlich **nicht** möglich.

Wie ist das mit den Lehrbüchern? Bekomme ich welche?

Die Schüler_innen können Lehrbücher von der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule ausgeliehen bekommen. Um an diesem Ausleihverfahren teilnehmen zu können, muss jedes Jahr ein Eigenanteil von z.Zt. € 50,00 gezahlt werden. Wenn man einen Berlinpass o.ä. besitzt und dieses in der Schule rechtzeitig vorlegt, muss man den Eigenanteil nicht zahlen.

Laufbahnplanung für das Kurssystem

Eine ausführliche Beratung zur Laufbahnplanung findet im 2. Halbjahr der Einführungsphase durch die Oberstufenkoordinatoren etwa gegen Mitte März 2021 statt.

Näheres am Infobrett der Oberstufe vor dem Büro der Oberstufenkoordinatoren.

Wichtige Adressen

- THG Homepage: www.thgberlin.de
- Klassenlehrer_in: _____
- Schülersprecher_in: _____
- Vertrauenslehrer_in: _____
- Oberstufenkoordinator: _____
- Verordnung über die gymnasiale Oberstufe (VO-GO)
  http://gesetze.berlin.de/jportal/?quelle=jlink&query=GymOstV+BE&psml=bsbeprod.psml&max=true&aiz=true

Mögliche Quellen zur Weiterbildung und für Referate

scholar.google.de, voebb.de, sueddeutsche.de, faz.net, taz.de, berliner-zeitung.de, tagesschau.de, tagesspiegel.de, zeit.de, planet-schule.de, planet-wissen.de …

Schulabmeldung

Schüler, die sich von der Schule abmelden wollen, müssen dieses schriftlich erklären. Dazu gibt es ein Abmeldeformular im Sekretariat bzw. bei den Klassenlehrer_innen.

Wenn anschließend alle Bücher bei den jeweiligen Fachlehrkräften abgegeben wurden, erhält man ein Abgangszeugnis.

Für die Bücherrückgabe erhält man eine sogenannte **Bücherliste**, auf dem alle unterrichtenden Fachlehrer_innen unterschreiben müssen, unabhängig davon, ob man ein Buch bekommen hat oder nicht!

Verhalten im Brandfall

Verhalten bei Feuer

- Eigenschutz geht vor!
- Bringen Sie sich in Sicherheit!
- Informieren Sie umgehend Lehrer und / oder das Sekretariat.
- Betätigen Sie den Feueralarm.

Verhalten bei Feueralarm

- Bleiben Sie ruhig.
- Schließen Sie die Fenster und verlassen Sie zügig den Raum.
- Bleiben Sie als Gruppe zusammen bei der Lehrkraft.
- Bitte gehen Sie zum Sammelplatz und warten Sie dort auf weitere Anweisungen.

Ferienzeiten

Herbstferien	12.10.2020 - 23.10.2020
Weihnachtsferien	21.12.2020 - 01.01.2021
Winterferien	01.02.2021 - 05.02.2021
Osterferien	29.03.2021 - 09.04.2021
unterrichtsfrei	14.05.2021
Pfingstferien	24.05.2021
Sommerferien	24.06.2021 - 06.08.2021

Glossar

E-Phase: Kurzbezeichnung für Einführungsphase

Q1 bis Q4: Die Kurshalbjahre in der 12. und 13. Klasse – oft noch 1. bis 4. Semester genannt.

Prüfungsfächer in der Q-Phase:
Als Prüfungsfächer werden die **2 Leistungskurse** und **2 Grundkurse**, die Sie in der Laufbahnplanung wählen, bezeichnet. In den Leistungskursen und im dritten Prüfungsfach werden **schriftliche Abiturprüfungen** geschrieben, im **4. Prüfungsfach** erfolgt eine **mündliche Prüfung** (Ausnahme Sport: mündlich und praktisch)
Hinzu kommt eine **5. Prüfungskomponente** (5. PK), die entweder eine Präsentationsprüfung ähnlich der MSA-Prüfung oder eine Prüfung auf der Grundlage einer schriftlichen Facharbeit ist.

AV: Ausführungsvorschrift

VO-GO: Verordnung über die gymnasiale Oberstufe

12. Corona-Regeln

Wie steckt das Coronavirus an?

- Das Coronavirus überträgt sich von Mensch zu Mensch – meist über kleinste Tröpfchen, etwa beim Sprechen, Husten, Niesen oder Berühren des Gesichts.
- Der Kontakt mit Dingen wie Türklinken, Griffen, Schaltern oder Telefonen und Kopfhörern von anderen kann eventuell ebenso zu einer Übertragung führen.

Abstand halten – mindestens 1,5 m (wenn möglich)

- in der Schule
- z. B. auf dem Weg zur Einrichtung
- in öffentlichen Verkehrsmitteln

Boden-, Wand- und Türmarkierungen

- im Schulgebäude beachten und sich dementsprechend verhalten (Einbahnstraßensystem)

Hände gründlich und regelmäßig mit Seife waschen

(Ärmel hoch und Hände komplett nass machen. 20 bis 30 Sekunden einseifen – auch zwischen den Fingern und an den Fingerspitzen. Seifenschaum gut abspülen. Hände ordentlich mit Einmaltuch abtrocknen.)

- bei der Ankunft in der Schule oder zu Hause
- nach dem Toilettengang
- nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen
- vor dem Essen

Mund-Nasenschutz tragen (Pflicht)

- in der Schule, ausgenommen sind Klassenraum und Schulhof
- in Bus, Bahn und Geschäften

Besser nicht anfassen

- das eigene Gesicht
- die Hände oder Gesichter von anderen
- Türgriffe, Schalter, Fahrstuhlknöpfe, Geländer – stattdessen Ellbogen oder Gegenstand benutzen

Essen und trinken

- mindestens 1,5 m Abstand halten
- nicht mit anderen Essen oder trinken teilen oder tauschen

Beim Husten und Niesen

- In die Armbeuge oder ein Taschentuch husten oder niesen – bei genügend Abstand zu anderen.
- Zum Naseputzen ein frisches Papiertaschentuch nehmen und direkt danach in den Mülleimer werfen

Wenn ihr euch krank fühlt

- z. B. bei Halskratzen, Husten, Fieber und Frieren - zuhause bleiben und zum Arzt gehen